



Datum und Uhrzeit: Sonntag, 3. September 2023 20:42:00 EEST

Jobnummer: 204955939

Dokumente (4)

1. [Dorfbürgermeisterin und zwei weitere Personen wegen Fälschung von Dokumenten für Leistungen des Arbeitsamtes vor Gericht](#)

Kunde/Angelegenheit: -Keine

Suchbegriffe: Buchhaltungsbetrug

Suchtyp: Natürliche Sprache

Eingegrenzt durch:

Inhaltstyp

Nachricht

Eingegrenzt durch

Zeitachse: 01.01.2013 und 31.12.2019; Orta:

International; Erscheinungsort: Europa; Ort der Veröffentlichung:

Bulgarien, Republik; Sprache: Bulgarisch

2. Ein 44-jähriger Mann aus Lovech, der fast [90.000 BGN](#) an Steuerschulden versteckt hat , [steht vor Gericht](#)

Kunde/Angelegenheit: -Keine

Suchbegriffe: Buchhaltungsbetrug

Suchtyp: Natürliche Sprache

Eingegrenzt durch:

Inhaltstyp

Nachricht

Eingegrenzt durch

Zeitachse: 01.01.2013 und 31.12.2019; Orta:

International; Erscheinungsort: Europa; Ort der Veröffentlichung:

Bulgarien, Republik; Sprache: Bulgarisch

3. [NRA-Burgas hat unerlaubte Buchhaltungsvorgänge großer Unternehmen eingerichtet](#)

Kunde/Angelegenheit: -Keine

Suchbegriffe: Buchhaltungsbetrug

Suchtyp: Natürliche Sprache

Eingegrenzt durch:

Inhaltstyp

Nachricht

Eingegrenzt durch

Zeitachse: 01.01.2013 und 31.12.2019; Orta:

International; Erscheinungsort: Europa; Ort der Veröffentlichung:

Bulgarien, Republik; Sprache: Bulgarisch

4. [Sie verklagen einen Manager wegen Steuerhinterziehung über eine Phantomfirma](#)

Kunde/Angelegenheit: -Keine

Suchbegriffe: Fälschung der eingereichten Abrechnungserklärungen und Manipulation der Protokolle für Käufe

Suchtyp: Natürliche Sprache

Eingegrenzt durch:

Inhaltstyp

Nachricht

Eingegrenzt durch

-Keiner-

Ein Dorfbürgermeister und zwei weitere Personen stehen wegen der Fälschung von Dokumenten für Leistungen des Bureau of Labor vor Gericht

24 Chasa

4. April 2017

Copyright 2017 168 Chasa LLC. Alle Rechte vorbehalten

24 chasa.bg

Länge: 381 Wörter

Körper

Bezirksstaatsanwaltschaft – Gotse Delchev erhob Anklage gegen den Bürgermeister des Dorfes Debren Türkyan Khojova, S. Vrancheva und D. Kapitanov wegen Dokumentenbetrugs. Türkyan Khojova, der Bürgermeister des Dorfes Debren, erledigte Buchhaltungsdienstleistungen für verschiedene Unternehmen. Sie nutzte dies, um gefälschte Dokumente zu erstellen, die anschließend vor staatlichen Institutionen zur Beschaffung von Geldern verwendet wurden. Die Bürgermeisterin war für ihre Fähigkeit bekannt, „die Arbeit zu erledigen“, was bedeutete, dass sie formell Arbeitsverträge in Unternehmen ausstellte, deren Manager nicht einmal davon wussten, dass sie versicherte, Versicherungsbeiträge an die National Revenue Agency zu zahlen, und dass sie Dokumente für die Registrierung beim Büro vorbereitete Arbeitslosigkeit, um Leistungen bei Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit oder Mutterschaft zu erhalten. Gegen eine Gebühr war Khojova an der „Reparatur“ von Dokumenten verschiedener Personen beteiligt. Sie hat in der Zeit von 2010 bis 2011 durch die Erstellung gefälschter amtlicher Dokumente zur Bescheinigung der Berufserfahrung und zur Feststellung des Anspruchs und der Höhe einer Entschädigung wissentlich vier natürlichen Personen den Erhalt von Geldbeträgen ermöglicht, ohne dass diese einen Anspruch darauf hätten. Khojova bereitete Anschreiben vor – Mitteilungen gemäß Art. 62 des Arbeitsgesetzbuches, die den Anschein erweckten, als seien sie vom Arbeitgeber – ET und der Abteilung „Personalwesen“ – unterzeichnet worden. Obwohl sie nie in den in den Dokumenten aufgeführten Unternehmen gearbeitet hatten, unterzeichneten die anderen Angeklagten des Falles – S. Vrancheva und D. Kapitanov aus dem Dorf Debren – **diese** und reichten beim Arbeitsamt Anträge mit beigefügten Anordnungen zur Beendigung ihres Arbeitsverhältnisses ein. Dies wiederum diente als Grund dafür, dass sie sich arbeitslos meldeten und eine Entschädigung erhielten. Infolgedessen erhielt S. Vrancheva 897 BGN von der Sozialversicherung und D. Kapitanov – 1.554 BGN. Khojova leistete ähnliche Unterstützung für S. Atip aus dem Dorf Ablanitsa und N. Shengova aus dem Dorf Debren. Durch die illegale Arbeitslosenmeldung erhielten die beiden Frauen eine Entschädigung in Höhe von insgesamt 1.595 BGN. Die Materialien zu Shengova wurden vom Vorverfahren getrennt. Mit Beschluss vom 14.02.2017 wurde das Ermittlungsverfahren wegen der schweren Erkrankung des Angeklagten eingestellt. Bezüglich Atip endete das Strafverfahren mit einer wirksamen Vereinbarung, die vom Bezirksgericht Gotse Delchev genehmigt wurde.

Einstufung

Sprache: ENGLISCH

Dorfbürgermeisterin und zwei weitere Personen wegen gefälschter Dokumente für Sozialleistungen des Bureau of Labor vor Gericht

Publikationstyp: Zeitung

Ladedatum: 26. April 2017

Ende des Dokuments

Ein 44-jähriger Mann aus Lovech, der fast 90.000 BGN an Steuerschulden versteckt hat , steht vor Gericht

24 Chasa

1. September 2017

Copyright 2017 168 Chasa LLC. Alle Rechte vorbehalten

24 chasa.bg

Länge: 271 Wörter

Körper

Die Bezirksstaatsanwaltschaft Lowetsch reichte vor Gericht Anklage gegen **einen 44-jährigen Mann ein, der** ein Verbrechen gegen das Steuersystem begangen hatte. Dies teilt die Berufungsstaatsanwaltschaft in Veliko Tarnovo mit. Der Vorwurf gegen Alexander M. lautet, dass er am 13. November 2014 in Lowetsch die Begründung und Zahlung von Steuerverbindlichkeiten nach dem Mehrwertsteuergesetz von „Lubicom“ EOOD umgangen habe. Er erstellte und verwendete **Buchhaltungsunterlagen** mit falschem Inhalt und bestätigte eine Unrichtigkeit in einer Referenzerklärung nach dem Umsatzsteuergesetz für Oktober 2014. Er gab an, dass das Unternehmen auf die erbrachten Lieferungen Umsatzsteuer erhoben habe. Er bezog in diesen Wert, ohne Rechtsgrundlage aufgrund der Löschung der Unternehmensregistrierung, die auf Verkaufsrechnungen erhobene Mehrwertsteuer ein und bestätigte, dass dem Unternehmen auf die erhaltenen Lieferungen Mehrwertsteuer in Höhe von 100.393,77 BGN berechnet wurde, einschließlich in diesem Wert ohne Rechtsgrundlage Auf Kaufrechnungen wird eine Mehrwertsteuer in Höhe von 99.654,62 BGN berechnet, wobei sich die tatsächliche Mehrwertsteuer auf Einkäufe auf insgesamt 739,15 BGN beläuft. Auf Rechnungen für vom Unternehmen erhaltene Lieferungen wurde ohne Rechtsgrundlage eine nicht nachvollziehbare Steuergutschrift in Höhe von 99.654,62 BGN abgezogen. Besonders hoch sind die versteckten Steuerverbindlichkeiten, die sich auf 89.658,06 BGN belaufen. Er wurde auch angeklagt, weil er im Zeitraum vom 10. bis 12. Dezember 2014 in Lowetsch unter den Voraussetzungen einer fortgesetzten Straftat wissentlich ein gefälschtes amtliches Dokument verwendet hatte – eine Abmeldeurkunde nach dem Umsatzsteuergesetz, ausgestellt von einem Finanzinspektor bei der Nationale Steuerbehörde. TD-V. Tarnovo, Büro Lovech. Der Fall muss noch vom Gericht verhandelt werden.

Einstufung

Sprache: ENGLISCH

Publikationstyp: Zeitung

Ladedatum: 5. September 2017

NRA-Burgas hat nicht autorisierte Buchhaltungsvorgänge großer Unternehmen eingerichtet

24 Chasa

20. November 2017

Copyright 2017 168 Chasa LLC. Alle Rechte vorbehalten

24 chasa.bg

Länge: 261 Wörter

Körper

Bei mehr als 61 großen Unternehmen in **den Regionen Burgas**, Sliven und Yambol wurden bei mehr als 61 Großunternehmen unerlaubte **Buchführungsvorgänge** und **verdeckte Gewinnausschüttungen** festgestellt. Dies teilte der Pressedienst der **Nationalen Steuerbehörde Burgas mit**. Ihr Sprecher, Hristo Uzunov, sagte, dass die Kontrollgesellschaft der NRA etwas mehr als zwei Monate lang gegen Unternehmen vorgegangen sei, die in ihren Finanzberichten erhebliche Bargeldebeträge angegeben hätten. Aufgrund der Ergebnisse der Inspektionen stellte die Finanzabteilung der Küstenstadt fest, dass die in den Finanzberichten ausgewiesenen Hunderten Millionen BGN unrealistisch seien. Dutzende andere Unternehmen erhielten Abmahnungen, woraufhin eine beträchtliche Anzahl von Unternehmen ihre Finanzergebnisse für das letzte Jahr anpassten. Mehr als 150 Millionen BGN sind in den Kassen der Unternehmen aus **Burgas**, Yambol und Sliven nicht mehr vorhanden. Auf nationaler Ebene beträgt der Betrag 3 Milliarden BGN. Bisher haben Unternehmen im Land mehr als 200 Millionen BGN als versteckte Gewinnausschüttung deklariert und über 130 Millionen BGN wurden in Form von Dividendensteuer in den Haushalt eingezahlt, sagte Uzunov. Er teilte mit, dass bis zum Ende dieses Jahres jeder, der freiwillig **buchhalterische** und steuerliche Abweichungen in seiner Bargeldverfügbarkeit zugibt, die Möglichkeit erhalten wird, bereits übermittelte Daten zu korrigieren, ohne dass ihm ein Scheck oder eine Korrektur zugewiesen wird. Im kommenden Jahr werden jedoch Unternehmen, die weiterhin behaupten, über hohe Bargeldebeträge zu verfügen, einer Bestandsaufnahme der verfügbaren Mittel und gegebenenfalls Inspektionen oder Audits unterzogen.

Einstufung

Sprache: ENGLISCH

Publikationstyp: Zeitung

Ladedatum: 20. November 2017

Ein Manager steht wegen Steuerhinterziehung über eine Phantomfirma vor Gericht

168 Chasa

22. November 2017

Copyright 2017 168 Chasa LLC. Alle Rechte vorbehalten



Länge: 302 Wörter

Körper

Die Bezirksstaatsanwaltschaft in Varna übergab **dem** Gericht einen Manager **eines** Unternehmens, der sich der Zahlung **besonders** hoher **Steuerschulden** entzogen hatte. Der 54-jährige Tsvetan Tsvetanov wird vor dem Gesetz **für** die Verschleierung **von** 68.075 ___ BGN **verantwortlich** gemacht, nachdem er **die eingereichten Berichtserklärungen gefälscht und** die Kauftagebücher dafür manipuliert **hatte, als er den** Finanzbehörden **der** TD NRA in Varna **Informationen** vorlegte. Dadurch konnte er eine nicht **fällige** Steuergutschrift **für** die von ihm geführte Firma „Homer“ Ltd. **abziehen**. Tsvetanov verfügt über eine höhere wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung **und** war daher Geschäftsführer **des** Unternehmens. Die gegen ihn erhobenen Anklagen beziehen sich **auf den** Zeitraum vom 14. September 2012 bis 14. Januar 2013 **und** vom 14. November 2013 bis 14. Januar 2014. Das Unternehmen wurde 2012 umsatzsteuerlich registriert, wobei der Manager eine Mehrheitsbeteiligung besaß. Das Unternehmen entwickelte tatsächlich keine kommerzielle Tätigkeit, besaß kein Eigentum, kein Büro, keine Lagerhallen und stellte keine Arbeitskräfte ein. Über „Homer“ Ltd. **ahmte** der Beklagte eine Geschäftstätigkeit nach, die er dokumentierte, indem er primäre **und** andere Buchhaltungsdokumente erstellte oder verwendete, die von anderen Unternehmen **ausgestellt wurden** – Rechnungen, Quittungen, die die Bezahlung **einer** Dienstleistung, Tätigkeit oder Lieferung bescheinigen. Er selbst führte gegen Honorar **und** nach mündlicher Vereinbarung Buchhaltungsdienstleistungen **für** verschiedene Unternehmen durch. Jeden Monat legten ihm die von ihm betreuten Unternehmen ___ Rechnungen **für** ihre Buchhaltung vor. So beschaffte **und** verfügte Tsvetanov über Rechnungsnummern **und die** entsprechenden ___ Werte, die er bei der Erstellung **der Tagebücher für** die von „Homer“ OOD verbuchten fiktiven Transaktionen **verwendete**. Der Fall gegen den beklagten Manager muss noch vor dem Bezirksgericht Varna **behandelt** werden. Wenn das Gericht ihn **für schuldig** befunden hat, kann ihm eine Gefängnisstrafe von 3 bis 8 Jahren **und** die Beschlagnahmung **eines** Teils oder **seines** gesamten Eigentums drohen.

—
— — —

Einstufung

Sprache: ENGLISCH

Publikationstyp: Zeitung

Ladedatum: 22. November 2017